

PRESSEMITTEILUNG #311 – 18. November 2020

Martin Habersaat

Verlängerung der Weihnachtsferien schafft keinen Mehrwert

Zum Vorhaben der Bildungsministerin, die Weihnachtsferien zu verlängern, erklärt der bildungspolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Martin Habersaat:

„Unsere Erfahrungen im Frühjahr haben gezeigt, dass Schulen und Kindertagesstätten nach Möglichkeit geöffnet bleiben sollten. Wenn das Pandemiegeschehen das nicht mehr zulassen sollte, müssen wir möglichst gut vorbereitet auf die Phase der Schließungen sein. So richtig gut ist die Lage noch nicht, „itslearning“ beispielsweise ist vielerorts noch eher eine theoretische Alternative als eine praktische. Ob man, wenn Schulen schließen müssen, Ferien verlängert oder einfach „mittendrin“ schließt, ist organisatorisch für die Schulen nahezu egal, für Eltern und Schülerinnen und Schüler bringt beides Probleme.

Über eine Verlängerung der Weihnachtsferien wurde im Oktober diskutiert. Damals war Frau Prien dagegen, ich auch. Ich bin es noch und ich sehe keinen Mehrwert in einer Verlängerung der Ferien nach hinten. Die Schulen haben das Schuljahr durchgeplant, nach den Weihnachtsferien stehen die letzten Klassenarbeiten des Halbjahres an und die Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen im Frühjahr läuft. Und der Winter ist ja Mitte Januar nicht vorbei, kein Problem wäre gelöst. Verstehen könnte ich eine solche Schließungsanordnung aus dem Ministerium nur in einem Fall: Wenn in den Ferien alle Klassenräume in Schleswig-Holstein mit Raumluftfiltern ausgestattet werden sollen und dafür ein paar Tage mehr gebraucht werden. Besonders dringend nötig wäre das überall dort, wo in Kürze Abschlussprüfungen stattfinden sollen.

Einzelne Bundesländer denken darüber nach, die Winterferien ein paar Tage vorzuziehen. Das ist dann sinnvoll, wenn der Ferienbeginn kurz vor den Feiertagen liegt und man den Familien ein paar „kontaktarme“ Tage ermöglichen will, bevor man mit Oma und Opa Weihnachten feiert. In Schleswig-Holstein ist das nicht erforderlich, weil die Ferien früh beginnen.“